

Auftraggeber: Herholz Vertrieb GmbH & Co. KG
Eichenallee 82 - 88, 48683 Ahaus

Gegenstand Schalldämmung von Schallschutztüren aus Holz- und Holzwerkstoffen in verschiedenen Ausführungsvarianten

Bezeichnung T30-1 /RS-1-Tür "Herholz 4" Schallschutzklasse III

Grundlagen Gutachten Nr. 175 30694/S72 der Labor für Schall- und Wärmemesstechnik GmbH vom 04. Januar 2006 samt allen dort zitierten Normen, Prüfungen und Vorgaben

Türblatt Aufbau: 3,2 mm HFH furniert
42 mm mehrlagige Schallschutzeinlage
3,2 mm HFH furniert
Abmessungen: 985 × 2110 mm², (Baurichtmaß 1,00 m × 2,125 m nach DIN 18100)

Dichtungen Falzdichtung: 1 Lippendichtung im Überschlag des Türblatts und in der Oberblende
1 Hohlkammerdichtung in der Zarge
1 Silikon-Schlauchdichtung im Gegenfalz der Oberblende
Bodendichtung: 1 absenkbare Bodendichtung, beidseitig auslösend
(Athmer Schall Ex DUO L-15)

Ausführungs-Varianten Zarge: - Holzumfassungszarge mit Falzdichtung DIPRO K 5073
- Stahlumfassungszarge mit Falzdichtung DIPRO K 7245
Decklage des Türblatts: - 5 mm HAFA
- 2 mm HAFA/0,3 mm Aluminium/2 mm HAFA
- 3,2 mm HAFA
Oberteil: - Oberblende (mit Gegenfalz, Aufbau wie Türblatt)
- Oberlichtverglasung Contraflam 30/N2 (6 ESG/6 Interlayer/
4 Float/0,76 Akustikfolie/4 Float)
- Oberlichtverglasung 20 mm VSG (10 Float/0,76 Akustikfolie/10 Float)
- kein Oberteil

Ergebnis In den angegebenen Ausführungsvarianten erreicht das Türelement unter Beachtung der in den Grundlagen und auf Seite 2 dieses Auszugs genannten Bedingungen eine Schalldämmung von

$$R_{w,R} = 37 \text{ dB}$$

(Rechenwert des bewerteten Schalldämm-Maßes)

Das Türelement kann gemäß VDI 3728 der Schallschutzklasse (SSK 3) zugeordnet werden.

Hinweise Es gilt das ift-Merkblatt „Bedingungen und Hinweise zur Verwendung von ift-Prüfdokumentationen“

Stephanskirchen bei Rosenheim, den 04. Januar 2006



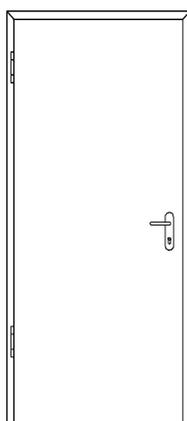
Prof. Fritz Holtz, Dipl.-Phys.
Geschäftsführer
ift Schallschutzzentrum



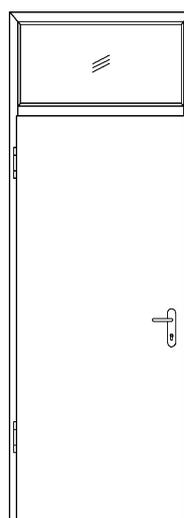
Voraussetzungen

1. Mit Ausnahme der oben aufgeführten Punkte entspricht das Türelement in der Beschreibung sowie in der Qualität der eingesetzten Materialien und der Montage exakt dem Prüfmuster (Details siehe Prüfdokumentation zu den Messserien 040210/Z, 16229184/Z, 16230211/Z und 16230492/Z der LSW-GmbH)
2. Bei der Produktion des Türblattes sind die gleichen, schalltechnisch relevanten Rahmenbedingungen einzuhalten wie bei dem Prüfmuster.
3. Das Türblatt ist ausreichend plan, damit umlaufend eine Mindestkompression der Dichtungen von 1,5 mm gewährleistet ist.
4. Die Falzlufte darf an keiner Stelle den Wert von 4,5 mm überschreiten.
5. Die Zarge darf nicht windschief montiert werden.
6. Die Holzumfassungszarge ist vollvolumig ausgeschäumt oder mit Mineralfaserdämmung ausgestopft und beidseitig dauerelastisch abgedichtet.
7. Die Stahlumfassungszarge ist vollvolumig mit Mörtel oder Beton vergossen. Die Zarge ist beidseitig angeputzt oder beidseitig dauerelastisch gedichtet.
8. Die Bodendichtung schließt auf einer ebenen, glatten Metallschiene. Die Dichtprofile werden auf der gesamten Länge gleichmäßig fest an die Bodenschiene gedrückt. Die Bodenluft zwischen der Schiene und der Unterkante des Türblattes beträgt maximal 6 mm.
9. Die Fräsung für die Bodendichtung ist paßgenau in Breite und Höhe ausgeführt.
10. Die Dichtlippe der Bodendichtung ist exakt auf die Länge des Zargenfalzmaßes am Fußboden zugeschnitten.
11. Der Versatz zwischen der Bodendichtung und der Zargendichtung darf 4 mm nicht überschreiten.

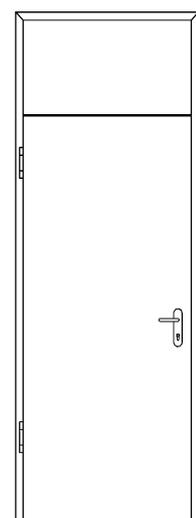
Ansichtszeichnungen



sturzhohe Türelement
Volltürblatt

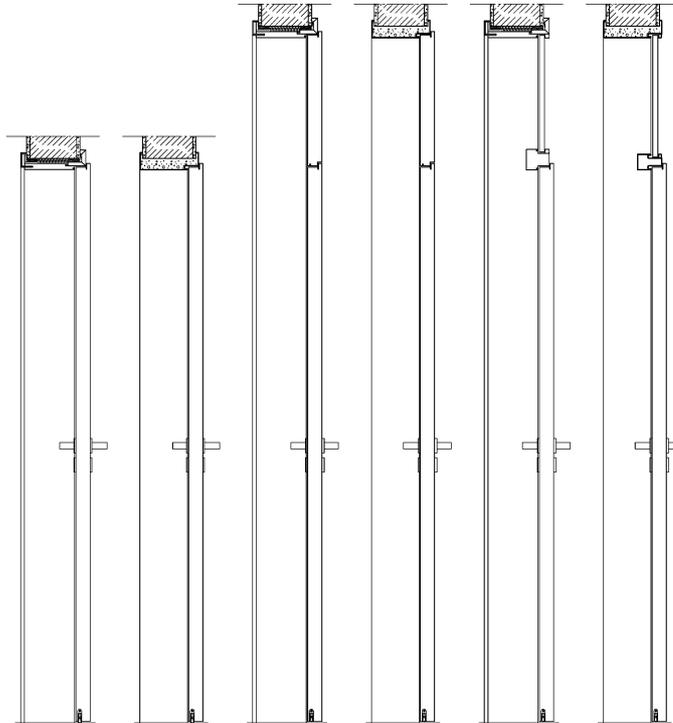


geschoßhohe Türelement
Volltürblatt - Oberlicht

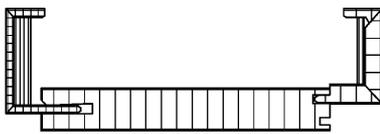


geschoßhohe Türelement
Volltürblatt - Blende

Schnittzeichnungen Gesamtelemente, vertikal



Detailschnitte: Zargentypen und Dichtungsprofile



Holzumfassungszarge
DIPRO K 5073



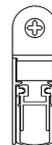
Stahlumfassungszarge
DIPRO K 7245



Zusatzdichtungsprofil
DIPRO SC 418
unten quer in
Blende



Oberschlagdichtung
DIPRO K 5001 in
Türblatt / Blende
dreiseitig unlaufend



absehbare Bodendichtung
Scholl-Ex DUO L-15
Ansicht : Schloßseite

Detailschnitte: Oberlicht

